Zeitplanung

- bis 16.06.18 Aufsetzen Git-Repository und Azure Ressourcengruppe, Annahme der Einladung zur Mitarbeit am Azure Account.
- bis 18.08.18 Fertigstellung Azure Projekt
- bis 22.09.18 Fertigstellung Paper
- 27.09.18 offizielle Abgabe Paper und Projekt

Aufgabenbereiche

- 1. Aufgabenbereich: Skripte
 - Automatisches Anlegen von App-Service-Plänen zur Skalierung mit entsprechenden Regeln (bei CPU-Auslastung oder Bandbreitenauslastung) zu der vorhandenen Ressourcengruppe
 - Automatisches Deployment der Web-Services zur vorhandenen Ressourcengruppe und entsprechend in die definierten App-Service-Pläne
- 2. Aufgabenbereich: Web-Services
 - Upload-Server Speichern von Videos auf dem lokalen Datenträger (keinen extra Speicher reservieren!), Eintragung in die Datenbank \rightarrow Zugriff nur mit gültigen Abo
 - \bullet Download-Server Streaming eines entsprechenden Videos an den Request \to Zugriff nur mit gültigen Abo
 - "Load Balancer" Beispielhaft, heißt Anmeldung, aber keine Registrierung. Simpler Bezahlmechanismus (Aufruf einer URI, Absprache mit Datenbank über zeitraum oder ressourcenbasierte Abrechnung) und Weiterleitung an den entsprechenden Web-Service (Download/Upload-Server)
- 3. Aufgabenbereich: Datenhaltung
 - Designen der Datenbanken: Datenbank für Nutzerdaten, Datenbank für Video-Ressourcen
 - Skript für die Erstellung der entsprechenden Datenbanken
 - Zwei, drei Beispieldatensets
 - Beziehungen zwischen den Models in Segulize (oder anderes ERM)

Paperaufteilung

- 1. Abstract
- 2. Einleitung
- 3. State of the Art
 - Kurze Einleitung über den aktuellen Stand und vorhandene Anwendungen, z.B. Netflix oder Youtube Red oder was auch immer. Erörterung Architekturen, Verteilung (Erreichbarkeit), Bezahlmodelle und ggf. Geoblocking?
- 4. Anwendungstopologie
 - Beschreibung des theoretischen Aufbaus der Anwendung, Erreichbarkeit einzelner Server, kurze Beschreibung einzelner Abläufe und dann praktische Umsetzung in Azure entsprechend den genutzten Ressourcen

5. Skalierung und Payment

- Erläuterung des Scale-out/Scale-in der Anwendung, erst die in der Praxis umgesetzte Variante und anschließend theoretisch. Dazu gehört: Was hat man und wo kann man nachbessern, erweitern und wo skaliert was unabhängig von einander
- Erläuterung des Bezahlmodells und dessen Vorteilen gegenüber anderen Modellen. Die praktische Umsetzung und anschließend eine theoretische Ausarbeitung wie das Ganze idealer Weise ablaufen könnte.

6. Diskussion

- Eigene Ergebnisse im Kontext bestehender Ergebnisse/Anwendungen einordnen und bewerten
- Zusammenfassung
- Ausblick

7. Referenzen